



Jahresbericht 2022

Vernetzen, bündeln, stärken –
für unsere Gemeinden und unsere Region.



Madeleine Deckert

Präsidentin seeland.biel/bienne und
Gemeindepräsidentin Leubringen / Magglingen

Gemeinsam für das Seeland

Der erste Satz des Jahresberichtes besticht: *Die Reblandschaft am linken Bielerseeufer zählt zu den schönsten Kulturlandschaften der Schweiz...*

Der Erhalt dieser einzigartigen Landschaft hat seinen Preis. So sind zum Beispiel die Schutzbestimmungen für Trockensteinmauern mitunter für die Eigentümer herausfordernd. Gemeinsam können die betroffenen Gemeinden wertvolle Hilfestellungen anbieten. Mit dem Regionalpark Chasseral wurde der ideale Partner für den Aufbau und Betrieb einer neuen «Koordinationsstelle Rebmauern» gefunden.

Es ist vielleicht nicht das bekannteste Beispiel der vielfältigen regionalen Aufgaben von seeland.biel/bienne. Es ist aber nicht minderbedeutend und steht für die wichtigste Qualität, die sich wie ein roter Faden durch unseren Jahresbericht zieht:

Es ist das gemeinsame Vorgehen, die Zusammenarbeit unter den Gemeinden und den verschiedenen Organisationen. Sei es innerhalb von Teilgebieten oder die ganze Region betreffend. Es ist das Netzwerk von Akteuren, welches sich im Interesse der Region engagiert, austauscht und sich für zukunftsfähige Lösungen einsetzt. Gemeinsam für das Seeland, für die grossen, aber auch die kleineren Themen, denn nur alle zusammen ergeben ein Ganzes.

Mein Dank geht an dieser Stelle an all jene Personen, welche sich das ganze Jahr über für seeland.biel/bienne, für unsere Gemeinden und die Region einsetzen. Meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand, den Mitgliedern der Konferenzen und nicht zuletzt der Geschäftsstelle. Ein herzliches Dankeschön aber auch allen Mitgliedsgemeinden.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre unseres Jahresberichtes... und folgen Sie dem roten Faden.

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung setzt sich aus den Präsidentinnen und Präsidenten der 61 Mitgliedsgemeinden zusammen. Sie tagt zweimal jährlich, bestimmt Tätigkeitsprogramm und Budget und beschliesst regionale Richtpläne und Konzepte.

Vorstand



14 Gemeindepräsidentinnen und -präsidenten bilden den Vorstand.

Er koordiniert die Tätigkeiten der Konferenzen und bereitet die Geschäfte für die Mitgliederversammlung vor. Der Vorstand vertritt seeland.biel/bienne nach aussen, beschliesst Stellungnahmen und sorgt für die Information der Öffentlichkeit.

Mitglieder:

Madeleine Deckert, Präsidentin
Gemeindepräsidentin Leubringen/Magglingen

Barbara Eggmann, Vize-Präsidentin
Gemeindepräsidentin Arch

Erich Fehr
Stadtpräsident Biel

Petra Frommert
Gemeindepräsidentin Erlach

Sandra Hess
Stadtpräsidentin Nidau

Sandra Huber-Müller
Gemeindepräsidentin Lengnau

Adrian Hutzli
Gemeindepräsident Täuffelen

Theres Lautenschlager
Gemeindepräsidentin Studen

Stefan Nobs
Gemeindepräsident Lyss

Manuela Perny
Gemeindepräsidentin Walperswil

Pierre-André Pittet
Gemeindepräsident Schüpfen

Raynald Richard
Gemeindepräsident Müntschemier

Hans Schori
Gemeindepräsident Seedorf

Brigitte Wanzenried
Gemeindepräsidentin Ligerz

Konferenzen



Sie bearbeiten die Projekte und bringen sie zur Beschlussreife. Sie führen Mitwirkungen und Konsultationen durch und stellen Antrag an den Vorstand. Fachkonferenzen bearbeiten Projekte aus ihrem Themenbereich für die gesamte Region, Gebietskonferenzen befassen sich mit teilregionalen Projekten.

Fachkonferenzen:

Abbau, Deponie, Transporte
Bildung
Raumentwicklung und Landschaft
Soziales und Gesundheit
Ver- und Entsorgung
Wirtschaft und Tourismus

Gebietskonferenzen:

Agglomeration Biel
Lyss/Aarberg
Ins/Erlach
Linkes Bielerseeufer
Unteres Seeland

Geschäftsstelle



Die zentrale Ansprechstelle von seeland.biel/bienne. Sie koordiniert die Aufgaben und Projekte, stellt die Kommunikation sicher und führt die Administration sowie das Rechnungswesen. Die Geschäftsstelle wird im Mandat von BHP Raumplan AG geführt.

Thomas Berz
Geschäftsleiter

Florian Schuppli
Stv. Geschäftsleiter

Kaspar Reinhard
Projektleiter

Martin Lutz
Projektmitarbeit

Laura Graziani
Projektmitarbeit

Mirjam Berz
Administration

Agathe Tillmann
Rechnungsführung

Parlamentarische Begleitgruppe

Die parlamentarische Begleitgruppe dient dem Austausch mit den Mitgliedern des Kantons- und des Bundesparlaments. Sie unterstützt den Vorstand dabei, die Interessen der Region gegenüber Kanton und Bund zu vertreten.



49'000

Webseitenaufrufe
im Jahr 2022

Ein Rückblick auf unsere Arbeit im 2022

Januar

Neue Koordinationsstelle für den Unterhalt geschützter Rebmauern

Die Reblandschaft am linken Bielerseeufer zählt zu den schönsten Kulturlandschaften der Schweiz und steht deshalb unter Bundeschutz. Neben den Dörfern und Weilern sind es insbesondere die geschützten Trockensteinmauern, welche diese Landschaft auszeichnen. Die Schutzbestimmungen führen jedoch zu erhöhten Unterhaltskosten, die für die Eigentümer nur mit finanzieller Unterstützung tragbar sind. Subventionsmöglichkeiten sind grundsätzlich vorhanden, vor allem den privaten Eigentümer/innen fehlen aber häufig die Kenntnisse über die Subventionsmöglichkeiten und Verfahren. seeland.biel/bienne erarbeitet einen Vorgehensvorschlag und bringt die betroffenen Gemeinden und Fachstellen an zwei Runden Tischen zusammen. In der Folge beschliessen die Gemeinden Erlach, La Neuveville Ligerz, Twann-Tüscherz eine Koordinationsstelle Rebmauern aufzubauen. Die Koordinationsstelle holt die Subventionen ein, begleitet die Unterhaltsarbeiten fachlich und administrativ und ist Ansprechstelle für die Eigentümer/innen. Mit dem Regionalpark Chasseral wird der ideale Partner für Aufbau und Betrieb der Koordinationsstelle Rebmauern gefunden.



Februar

Weiterer Abbau des Berufsbildungsangebots in der Region verhindert

Im Februar informiert der Kanton (Bildungs- und Kulturdirektion) über die neue Zuteilung von Berufen zu den Berufsfachschulen im Kanton Bern. Damit kommt das kantonale Projekt «Berufsfachschulen 2020» zum Abschluss. seeland.biel/bienne hat sich in diesem Projekt vehement und gemeinsam mit Jura bernois.Bienne, den Berufsfachschulen und weiteren Akteuren der Region für eine starke zweisprachige Berufsbildungsregion Biel-Seeland-Berner Jura eingesetzt. Dank gemeinsamem Einsatz ist es gelungen das Profil der Berufsbildungsregion zu schärfen und für die gesamtregionalen Interessen mit einer Stimme einzustehen. Ein weiterer Abbau des Berufsbildungsangebots in der Region konnte dadurch verhindert und die Zusammenarbeit in der Region gestärkt werden.

März

Die Interessen der Region vertreten

Im März diskutieren Grossrätinnen und Grossräte aus dem Seeland die Antwort des Regierungsrats auf einer Reihe parlamentarischer Vorstösse, die sich mit dem Hochwasser im Sommer 2021 befassen. Es geht um die Ursachen der Überschwemmungen, die Regulierung der Gewässer und den Umgang mit nichtversichbaren Schäden. Die parlamentarische Begleitgruppe von seeland.biel/bienne dient dem parteiübergreifenden Austausch mit den Mitgliedern des Kantons- und des Bundesparlaments und hilft mit, die Interessen der Region im Kanton und beim Bund zu vertreten. Sie trifft sich vier Mal pro Jahr und befasst sich mit politischen Geschäften, die für das Seeland wichtig sind. Im 2022 waren dies verschiedene Gesetzesänderungen und Kreditbeschlüsse.



April

Start der öffentlichen Mitwirkung zum Richtplan Windenergie

Die Energiestrategie des Bundes ist klar: Windenergie soll bis 2050 eine wichtige Säule der erneuerbaren Stromproduktion werden. Auch das Seeland soll seinen Beitrag dazu leisten. Im Richtplan Windenergie prüft seeland.biel/bienne, welche Gebiete im Seeland für Windenergie in Frage kommen. Als Resultat gehen vier Standorte hervor, die aus regionaler Sicht für Windenergieanlagen geeignet sind: Hagneckkanal, Büthenberg (vgl. Fotomontage), Seedorf und Oberwald/Bannholz. Im April wird der Entwurf des Richtplans Windenergie den Gemeinden und den Medien vorgestellt. Anschliessend startet die öffentliche Mitwirkung. Die Auswertung der Mitwirkungseingaben und die Rücksprache mit den Gemeinden dauert bis Ende Jahr an.

Mai

Angebote der Frühen Förderung vernetzen

Gemeinden können einen wertvollen Beitrag für einen gelingenden Start ins Kinderleben leisten und förderliche Rahmenbedingungen für kleine Kinder mit ihren Familien gestalten. Die Konferenz Soziales und Gesundheit hat den hohen Stellenwert der frühen Kindheit erkannt und will die Gemeinden bei der Förderung der Chancengerechtigkeit von Kleinkindern unterstützen. Deshalb organisiert sie im Mai einen Themenabend zur Frühen Förderung und lädt verschiedene Gemeinden und Organisationen ein, ihre Angebote zu präsentieren. Damit leistet der Themenabend einen Beitrag zur Vernetzung und Abstimmung von Angeboten der Frühen Förderung und setzt Impulse zur Stärkung der Politik der frühen Kindheit auf kommunaler Ebene.

Juni

Dörfer am linken Bielerseeufer erhalten ihren direkten Seezugang zurück

Die SBB erstellt auf der Linie Biel-Neuenburg bei Ligerz einen neuen Eisenbahntunnel, der voraussichtlich im Dezember 2026 in Betrieb genommen werden kann. Anschliessend soll das nicht mehr benötigte Bahntrasseesee zwischen Schafis und Bipschal am linken Bielerseeufer rückgebaut werden. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit Bund, Kanton, Region und den betroffenen Gemeinden. Der Rückbau der Bahnlinie bedeutet für La Neuveville und Ligerz eine grosse Chance, die Lebensqualität zu erhöhen und den Lebensraum aufzuwerten. Durch das Wegfallen der Bahnlinie als Trennelement kann insbesondere auch der Zugang der Ortschaften zum Seeufer und Wasser verbessert werden. seeland.biel/bienne hat zusammen mit den Gemeinden einen Richtplan für die Nachnutzung des Bahntrasseesee erarbeitet. Jetzt wird im Rahmen eines Projektwettbewerbs das Gestaltungsprojekt entwickelt. Im Juni trifft sich das Preisgericht anlässlich der Programmsitzung zum ersten Mal.



6 NRP-Projekte
Bund und Kanton unterstützen 6 NRP-Projekte im Seeland



Juli

Positive Beurteilung des Agglomerationsprogramms 4. Generation

Alle vier Jahre erarbeitet seeland.biel/bienne zusammen mit den Gemeinden das Agglomerationsprogramm Biel/Lyss und reicht dieses beim Bund ein. Der Bund entscheidet aufgrund der Wirkung des Programms, welche verkehrlichen Massnahmen von Kanton und Gemeinden er mitfinanziert. Im Juli erscheint der Entwurf des Prüfberichts mit erfreulichem Ergebnis: Der Bund attestiert dem Agglomerationsprogramm Biel/Lyss der 4. Generation eine genügende Wirkung und stellt eine Mitfinanzierung der Massnahmen im Umfang von 35 Prozent in Aussicht. Einzelne Massnahmen werden zurückgestellt, da sie noch zu wenig umsetzungsreif sind. Positiv erwähnt der Bund die konsequente Ausrichtung auf die Siedlungsentwicklung nach innen und den Umgang mit dem Verzicht auf die A5 Westumfahrung Biel, der erst wenige Monate vor Einreichung des Programms beschlossen wurde.

August

Neue Coworking-Angebote für eine Arbeitswelt im Umbruch

Nach einer erfolgreichen Aufbauphase nehmen die Coworking Spaces CoworkINS in Ins und CoLaboraZone 3250 in Lyss im August 2022 ihren Betrieb auf. Parallel dazu wird auf regionaler Ebene der Verein la Netzwerk gegründet, der im November den Coworking Guide Seeland 2023 lanciert und Wissen rund um den Aufbau, den Betrieb und die Vermarktung von Coworking Räumen für (angehende) Coworking Betreiber/innen zur Verfügung stellt. Die neuen Coworking-Angebote sind hervorgegangen aus einem Projekt von seeland.biel/bienne. Mit Unterstützung der Neuen Regionalpolitik (NRP) wurde in fünf Seeländer Gemeinden (Büren a. A, Ins, Lyss, Pieterlen und Täuffelen) der Aufbau von neuen Coworking Spaces gefördert. Für die Phasen Potenzialabschätzung, Aufbau lokaler Trägerschaften und Testbetrieb wurde das Projekt vom spezialisierten Beratungsunternehmen CommunityOffice begleitet.

September

Vernetzung unter den Gemeindepräsidenten

Das Gebiet von seeland.biel/bienne umfasst 61 Gemeinden und ist in fünf Wahlkreise unterteilt. Jeder Wahlkreis hat eine sogenannte Gebietskonferenz, in der sich die Gemeindepräsidenten regelmässig treffen. Während sich die Konferenzen «Agglomeration Biel» und «Linkes Bielerseeufer» mit laufenden Planungen (z.B. Ligerztunnel, Agglomerationsprogramm) befassen, dienen die Konferenzen «Ins/Erlach», «Lyss/Aarberg» und «Unteres Seeland» vor allem dem Meinungsaustausch und der Vernetzung unter den Gemeindepräsidenten. An zwei Treffen pro Jahr werden aktuelle Themen diskutiert, Erfahrungen und Tipps geteilt und der persönliche Kontakt gepflegt. Dringliches Thema im September ist die drohende Strommangellage im Winter und was die Gemeinden tun können.



Oktober

Runder Tisch «Regionale Altersplanung: Schwer erreichbare Personen und Migration»

Die Umsetzung der Regionalen Altersplanung Biel-Seeland ist 2022 ein wichtiger Arbeitsschwerpunkt der Konferenz Soziales und Gesundheit. Am 25. Oktober 2022 werden an einem Runden Tisch in Biel Möglichkeiten diskutiert, wie die Erreichbarkeit von allein stehenden älteren Menschen und Menschen mit Migrationshintergrund verbessert werden kann. Eine Projektgruppe bestehend aus Caritas Bern, Pro Senectute Kanton Bern (Beratungsstellen Biel und Lyss), Fachstelle Integration Stadt Biel und seeland.biel/bienne klärt jetzt ab, mit welchen niederschweligen Vernetzungsangeboten die Region zu einer Verbesserung der Situation beitragen und die Aktivitäten der Gemeinden unterstützen kann.

November

Die Schule als Lern- und Lebensort

Die Schule ist zunehmend Lern- und Lebensort für die Schülerinnen und Schüler. Längst kommen sie nicht mehr allein für den Unterricht in die Schule. Immer öfters verbringen sie dort auch Teile ihrer Freizeit. Die Tagesschule ist deshalb ein wichtiger Teil der öffentlichen Schule, was wiederum bedeutet, dass Zugang und Qualität der Tagesschulangebote eine hohe Bedeutung zukommt. Im November lädt die Konferenz Bildung die Gemeinden dazu ein, Themen rund um die Tagesschule sowie andere schulergänzenden Angebote an einem Themenabend zu diskutieren. Die gut besuchte Veranstaltung zeigt, dass die grosse Mehrheit der Gemeinden in der Region ein Tagesschulangebot anbietet, wobei die Vielfalt der Angebote gross ist. Gleichzeitig sehen sich viele der Gemeinde mit einem Mangel an Personal und Schulraum konfrontiert und sind auf der Suche nach Möglichkeiten Ihre Angebote weiterzuentwickeln. Der Themenabend ermöglicht den Gemeinden alternative Tagesschulmodelle sowie weitere ausser-schulische Angebote kennenzulernen und setzt damit Anreize zur Weiterentwicklung der Angebote.

Dezember

Neues Beratungsteam für die öffentliche Energieberatung Seeland

seeland.biel/bienne ist vom Kanton Bern beauftragt, eine unabhängige Stelle für Energieberatung zu führen. Ziel ist es, eine effiziente, sparsame, wirtschaftliche und umweltschonende Energieversorgung und -nutzung zu fördern. Nachdem der langjährige Energieberater Kurt Marti sich entschieden hat, sein Mandat per Ende 2022 abzugeben, hat seeland.biel/bienne ein öffentliches Ausschreibungsverfahren durchgeführt und mit Beat Bachmann (Leitung), Anna-Maria Pfisterer und Emmanuel Lehnerr von Emch+Berger Revelio AG ein kompetentes, zweisprachiges Beratungsteam gefunden. An der Mitgliederversammlung vom 13. Dezember wird das grosse Engagement von Kurt Marti für die Region und die Umwelt gewürdigt und das neue Beratungsteam vorgestellt.



Energieberatungen

Seit 1987 hat Kurt Marti über 43'500 Beratungsgespräche und Dienstleistungen erbracht. Allein für die Seeländer Gemeinden hat er insgesamt über 23'000 Beratungen und Dienstleistungen durchgeführt.



92

Sitzungen/Videokonferenzen in Gremien

Jahresrechnung 2022

Erfolgsrechnung

	Budget 2022 CHF		Rechnung 2022 CHF		Rechnung 2021 CHF	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Aufgaben / Organisation	334'200.00	124'000.00	322'389.80	122'000.00	341'750.35	122'000.00
Gesamtregionale Aufgaben und Projekte						
Raumentwicklung und Verkehr	146'500.00	42'500.00	206'695.95	94'386.90	151'367.65	68'323.15
Abbau, Deponie, Transporte	25'000.00	10'000.00	25'620.40	9'616.35	42'123.90	19'477.15
Bildung	35'000.00	0.00	19'816.30	0.00	33'822.30	0.00
Soziales und Gesundheit	35'000.00	0.00	34'089.67	0.00	44'969.40	20'427.05
Wirtschaft und Tourismus, NRP	438'000.00	123'000.00	441'731.50	112'869.30	439'222.50	116'210.70
Ver- und Entsorgung, Energie	64'000.00	4'000.00	59'563.80	0.00	48'534.40	2'653.45
Regionale öffentliche Energieberatung	302'000.00	302'000.00	349'110.00	349'110.00	305'396.00	305'396.00
Weitere Aufgaben und Projekte	2'500.00	0.00	1'322.70	0.00	48'204.10	0.00
Teilregionale Aufgaben und Projekte						
Agglomeration Biel	165'000.00	72'500.00	58'147.25	0.00	133'595.20	47'781.50
Lyss/Aarberg	5'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Ins/Erlach	6'000.00	0.00	4'604.95	0.00	11'474.95	0.00
Linkes Bielerseeufer	27'000.00	10'000.00	28'556.70	10'000.00	15'273.95	7'500.00
Unteres Seeland	5'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Finanzen	0.00	870'000.00	0.00	874'110.00	0.00	860'460.95
Total	1'590'200.00	1'558'000.00	1'551'649.02	1'572'092.55	1'615'734.70	1'570'229.95
Ertragsüberschuss			20'443.53			
Aufwandüberschuss		32'200.00				45'504.75

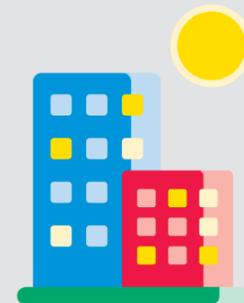
Bilanz

	2022 CHF	2021 CHF
Aktiven		
Flüssige Mittel	821'887.24	549'635.21
Forderungen	36'744.45	221'879.95
Aktive Rechnungsabgrenzung	82'780.40	200'203.70
Total Aktiven	941'412.09	971'718.86
Passiven		
Verbindlichkeiten	246'789.50	270'413.45
Verbindlichkeiten	230'193.55	270'413.45
Passive Rechnungsabgrenzung	16'595.95	0.00
Spezialfinanzierungen	566'152.15	593'278.50
Kehrichtbetrieb	0.00	246.65
Energieberatung	114'052.15	82'909.20
Spezialfinanzierung für regionale Aufgaben	414'501.35	471'377.00
NFA 2020-2024	0.00	0.00
Beiträge beco NRP	37'598.65	38'745.65
Eigenkapital	128'470.44	108'026.91
Vereinsvermögen	128'470.44	108'026.91
Total Passiven	941'412.09	971'718.86

Aufwand

seeland.biel/bienne erfüllt im Auftrag des Kantons und der Gemeinden vielfältige regionale Aufgaben. Vier Fünftel des Budgets fließen in Projekte, Planungen und

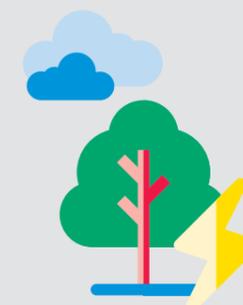
Angebote für die Gemeinden. Ein Fünftel wird für Administration, Gremien, Vernetzung und die zweisprachige Kommunikation eingesetzt.



21%
Geschäftsstelle,
Gremien, Kommunikation



21%
Raumplanung
und Verkehr



26%
Energie
und Umwelt



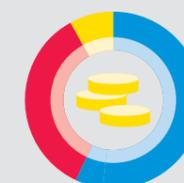
28%
Wirtschaft,
Tourismus und NRP



3%
Bildung, Soziales
und Gesundheit

Ertrag

Das Fundament von seeland.biel/bienne sind die jährlichen Beiträge der Gemeinden von 5.10 CHF pro Einwohner/in. Dazu kommen namhafte Projektbeiträge von Kanton, Bund und Dritten.



- 58% Mitgliederbeiträge Gemeinden
- 32% Kanton
- 9% Dritte

Konferenzen und Leitungsgremien

Gebietskonferenz Agglomeration Biel

- ☆ Theres Lautenschlager, Studen
- ☑ Thomas Berz

Gebietskonferenz Linkes Bielerseeufer

- ☆ Brigitte Wanzenried, Ligerz
- ☑ Thomas Berz

Gebietskonferenz Unteres Seeland

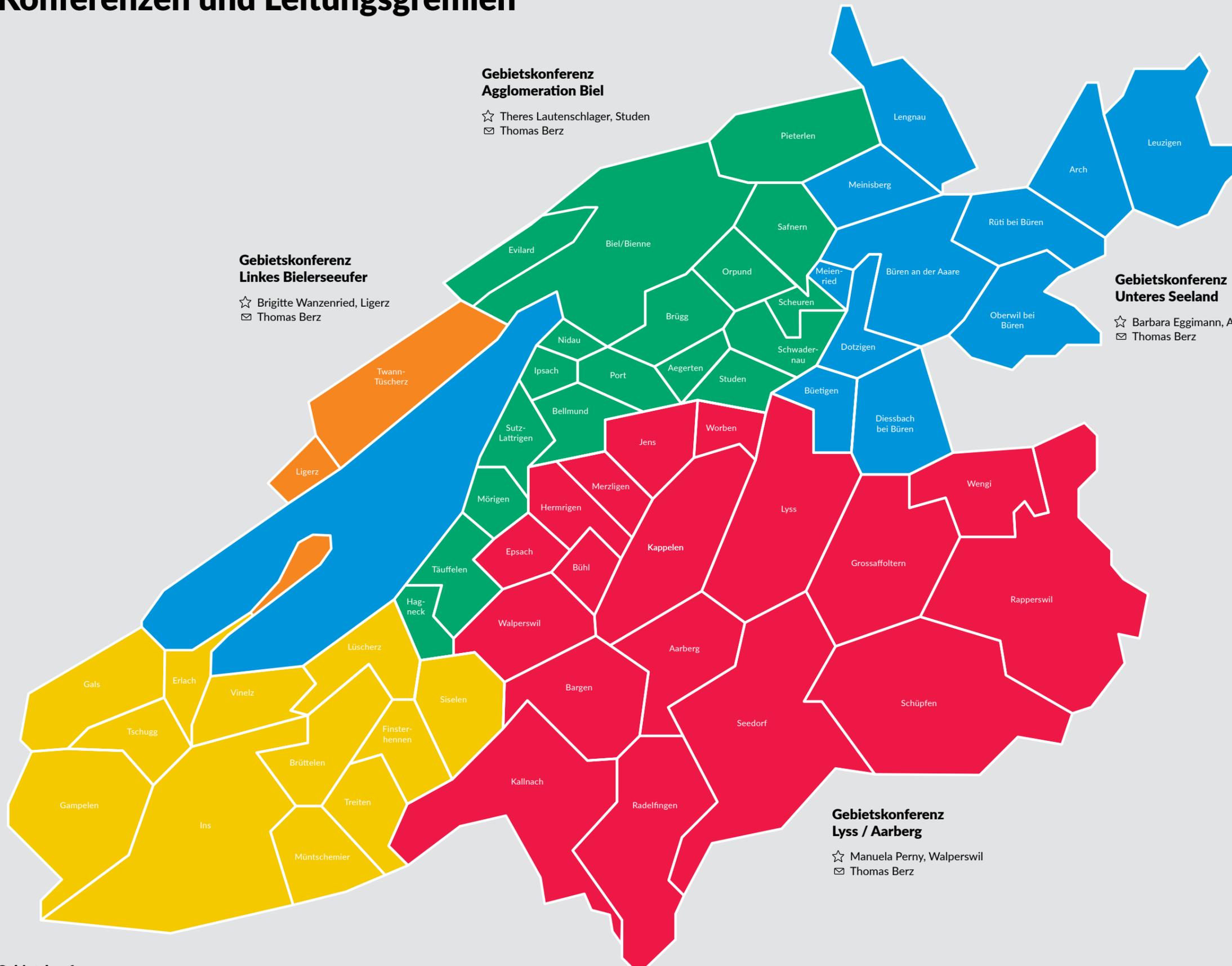
- ☆ Barbara Eggimann, Arch
- ☑ Thomas Berz

Gebietskonferenz Lyss / Aarberg

- ☆ Manuela Perny, Walperswil
- ☑ Thomas Berz

Gebietskonferenz Ins / Erlach

- ☆ Im Turnus
- ☑ Kaspar Reinhard



Fachkonferenzen

Vertretungen der Gemeinden

Leitungsgremium Abbau, Deponie, Transporte

- Safnern Fritz Dick
- Lengnau Peter Abrecht
- Kallnach Urs Lauper
- Seedorf ☆ Hans Schori
- Treiten Jakob Etter
- Müntschemier Raynald Richard
- ☑ Kaspar Reinhard

Leitungsgremium Bildung

- Biel Glenda Gonzalez Bassi
- Brugg Henri Jacot
- Lengnau ☆ Sandra Huber-Müller
- Büren.a.A. Reto Basler
- Lyss Kathrin Hayoz
- Kallnach Eva Maria Spack
- Ins Michael Röthlisberger
- ☑ Florian Schuppli

Leitungsgremium Raumentwicklung und Landschaft

- Biel Erich Fehr
- Ipsach Barbara Kradolfer
- Lengnau Peter Abrecht
- Worben Martin Glaus
- Merzligen Hans Peter Zesiger
- Müntschemier ☆ Raynald Richard
- ☑ Thomas Berz

Leitungsgremium Soziales und Gesundheit

- Biel Beat Feurer
- Nidau ☆ Sandra Hess
- Scheuren Sabine Frei
- Büren.a.A. Debora Scherrer
- Lyss Stefan Bütikofer
- Worben Manuela Kocher Hirt
- Erlach Jeanine Huber
- ☑ Florian Schuppli

Leitungsgremium Ver- und Entsorgung

- Biel Lena Frank
- Studen Markus Flück
- Leuzigen Marc Dincer
- Schüpfen ☆ Pierre-André Pittet
- Aarberg Patrick Zysset
- Lyss Rolf Christen
- Erlach Janosch Fischer
- ☑ Florian Schuppli

Leitungsgremium Wirtschaft und Tourismus

- Biel Erich Fehr
- Täuffelen Adrian Hutzli
- Arch Marcel Flury
- Aarberg Hans Käser
- Lyss ☆ Stefan Nobs
- Erlach Stephan Kaltenrieder
- Twann-Tüscherz Margrit Bohnenblust
- ☑ Florian Schuppli

Impressum

Herausgeber

Verein seeland.biel/bienne
c/o BHP Raumplan AG
Fliederweg 10, Postfach 575
3000 Bern 14
info@seeland-biel-bienne.ch
www.seeland-biel-bienne.ch

Redaktion

Thomas Berz, Florian Schuppli,
Laura Graziani

Grafik

kong. funktion gestaltung
www.kong.ch

Bilder

Stefan Weber, S. 1
BHP Raumplan, S. 4
seeland.biel/bienne, S. 5
Alexander Jaquemet, S. 6 und 7

Mai 2023